Stand: 19.11.2025 12:51:57

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/5616

"Einsetzung einer unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung der Kemptener Kokain-Affäre"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/5616 vom 05.03.2015
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/6393 des KI vom 23.04.2015
- 3. Beschluss des Plenums 17/6636 vom 19.05.2015
- 4. Plenarprotokoll Nr. 45 vom 19.05.2015



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

05.03.2015 Drucksache 17/5616

Antrag

der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Dr. Sepp Dürr, Jürgen Mistol und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Einsetzung einer unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung der Kemptener Kokain-Affäre

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine unabhängige und weisungsfreie Untersuchungskommission einzurichten, die die Hintergründe des Falls des ehemaligen Chefermittlers der Kemptener Drogenfahndung aufarbeitet. Der Fall hat dem Ansehen der Bayerischen Polizei über die Grenzen Bayerns hinaus geschadet. Um weiteren Schaden abzuwenden und die richtigen Lehren für die Zukunft zu ziehen, ist es erforderlich, über die strafrechtlichen und disziplinarischen Ermittlungen hinaus eine umfassende und transparente Aufarbeitung des Falls zu betreiben.

Zur Erstellung ihres Berichts wird die Kommission berechtigt notwendige Aufklärungstätigkeiten im Rahmen des Geschäftsbereichs des Staatsministeriums des Inneren, für Bau und Verkehr und des Staatsministeriums der Justiz durchzuführen. Dies umfasst insbesondere die Einsicht in Akten und die Befragung von Mitarbeitern.

Dabei wird die Kommission insbesondere den folgenden Fragen nachgehen:

- Woher stammen die 1,854 Kilogramm Kokain, die beim ehemaligen Chef der Kemptener Drogenfahndung gefunden worden sind?
- Welcher Zusammenhang besteht zur Ablösung eines Dienststellenleiters Schwaben Süd/West KPI (Z) und der Suspendierung eines Ermittlungsbeamten, die dem Chef der Kemptener Drogenfahndung angeblich auf die Schliche gekommen sein sollen?

- Wie ist der Vorwurf zu bewerten, dass unter der Führung des ehemaligen Leiters der Kemptener Drogenfahndung Drogenrazzien erfolglos geblieben sind?
- Welche Erkenntnisse hatten Kollegen und Kolleginnen sowie Vorgesetzte über die Alkohol- und Drogenabhängigkeit des ehemaligen Chefs der Kemptener Drogenfahndung, der nach eigenen Angaben seit 2007 regelmäßig und zeitweise täglich Kokain konsumierte?
- Welche Erkenntnisse hatten Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzte über gewalttätige, auch unter Alkoholeinfluss verübte, Handlungen durch den ehemaligen Chef der Kemptener Drogenfahndung?
- Wurden Dienstanweisungen zu Drogen- und Alkoholmissbrauch bei Polizeieinsatzkräften rechtmäßig angewendet?
- Wie konnten diese Missstände jahrelang ohne Konsequenzen bleiben?

Die Kommission wird dem Landtag über die Ergebnisse ihrer Arbeit öffentlich berichten.

Begründung:

Der frühere Chef der Allgäuer Drogenfahndung wurde zwischenzeitlich rechtskräftig wegen Kokainbesitz und Vergewaltigung verurteilt. Ungeklärt blieb im strafrechtlichen Verfahren die Frage der Herkunft der Drogen. Unklar blieb darüber hinaus, wie der seit Jahren bestehende Alkohol- und Drogenmissbrauch des Allgäuer Chefermittlers durch Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzte übersehen werden konnte bzw. warum nicht die richtigen Konsequenzen aus bekannten Missständen gezogen worden sind.

Zur Aufklärung der Hintergründe des Falls soll die Staatsregierung eine institutionell unabhängige und weisungsfreie Kommission einrichten, deren Aufgabe es sein wird, offene Fragen zu klären und das Vertrauen der Bevölkerung in die Polizei wiederherzustellen.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/6393 23.04.2015

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Drs. 17/5616

Einsetzung einer unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung der Kemptener Kokain-Affäre

Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Katharina Schulze Berichterstatterin: Manfred Ländner Mitberichterstatter:

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen hat den Antrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 29. Sitzung am 25. März 2015 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Ablehnung FREIE WÄHLER: Ablehnung B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen hat den Antrag in seiner 33. Sitzung am 23. April 2015 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Ablehnung

FREIE WÄHLER: Ablehnung

B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

Dr. Florian Herrmann

Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

19.05.2015 Drucksache 17/6636

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Dr. Sepp Dürr, Jürgen Mistol und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/5616, 17/6393

Einsetzung einer unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung der Kemptener Kokain-Affäre

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Enthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Europaangelegenheit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschusses
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

 Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union; Entwurf des gemeinsamen Beschäftigungsberichts der Kommission und des Rates (Begleitunterlage zur Mitteilung der Kommission zum Jahreswachstumsbericht 2015); COM (2014) 906 final BR-Drs. 584/14 Drs. 17/5426, 17/6570 (E) [X]

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Isabell Zacharias, Annette Karl, Helga Schmitt-Bussinger u.a. SPD, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Anhörung zur Sicherung der Vielfalt und Staatsferne in den Aufsichtsgremien des Rundfunks in Bayern Drs. 17/4717, 17/6398 (E)

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Beförderung nach A9 mit Amtszulage Drs. 17/5210, 17/6458 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Oliver Jörg, Gudrun Brendel-Fischer, Karl Freller u.a. CSU Zusammenarbeit zwischen der Bayerischen Staatsbibliothek und den Universitätsbibliotheken des Freistaats Drs. 17/5361, 17/6399 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausstieg aus der Torfnutzung im Garten- und Landschaftsbau Drs. 17/5487, 17/6431 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) KZ-Gedenkstätten besser vor Vandalismus schützen Drs. 17/5499, 17/6400 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Anteil befristeter Arbeitsverhältnisse für nichtwissenschaftliches Personal an bayerischen Hochschulen senken Drs. 17/5503, 17/6401 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

8. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Sachgrundlos befristete Arbeitsverträge an bayerischen Hochschulen hinterfragen

Drs. 17/5504, 17/6402 (E)

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

9.	Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert,
	Stefan Schuster u.a. SPD
	Zusätzliche Stellen und Mittel für die bayerische Polizei nach den Anschlägen
	von Paris schnell und nachhaltig realisieren
	Drs. 17/5557, 17/6531 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Reha vor Pflege

Drs. 17/5559, 17/6536 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer-Stäblein, Bernhard Seidenath u.a. CSU
 Bericht der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns über die Vorbereitung des Bereitschaftsdienstes auf kommende Herausforderungen

Drs. 17/5603, 17/6537 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Zugang zu Cannabis als Medizin für Schmerzpatientinnen und Schmerzpatienten erleichtern Drs. 17/5607, 17/6538 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Einsetzung einer unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung der Kemptener Kokain-Affäre Drs. 17/5616, 17/6393 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	A	Z

 Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD Dauerhafte Übertragung des Berufungsrechts auf die bayerischen Hochschulen Drs. 17/5617, 17/6403 (A)

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Helga Schmitt-Bussinger, Franz Schindler u.a. und Fraktion (SPD) Bericht zur Polizeiaktion in der U-Bahnstation "Weißer Turm" in Nürnberg am 5. März 2015 gegen Versammlungsteilnehmer einer Anti-PEGIDA-Demonstration Drs. 17/5658, 17/6394 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Versammlungsfreiheit in Bayern – Bürgerinnen und Bürger vor Übergriffen schützen

Drs. 17/5672, 17/6395 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Oliver Jörg, Angelika Schorer u.a. CSU

Entwicklung landwirtschaftsnaher Studiengänge an den Hochschulen in Bayern Drs. 17/5710, 17/6404 (E)

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

zur 45. Vollsitzung am 19. Mai 2015

 Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Kathi Petersen, Doris Rauscher u.a. SPD Gezielte Maßnahmen zur Bekämpfung der Masern in Bayern Drs. 17/5718, 17/6539 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	A

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld u.a. SPD Kein Maulkorb für Gemeinde- und Stadträte sowie Kreis- und Bezirkstage bei allgemeinpolitischen Fragen wie TTIP und CETA! Drs. 17/6081, 17/6396 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z